



Der nagelneue **Bremervörder Bürgerbus** nimmt am 1. August die Arbeit auf. Dringend gesucht wird für den Fiat, der am Freitag auf dem Wochenmarkt offiziell vorgestellt wird, noch ein wetterfester Stellplatz.

Foto: bz

Achtsitzer als Attraktion

Verein BürgerBus Bremervörde präsentiert am Freitag den neuen Bürgerbus auf dem Wochenmarkt

Von Theo Bick

BREMERVÖRDE. Monate der Vorbereitung, der Planung und des ehrenamtlichen Engagements tragen ab 1. August Früchte: Der Bremervörder Bürgerbus nimmt den Linienbetrieb auf. Bereits vorab können sich alle Interessierten einen eigenen Eindruck von dem kürzlich aus Thüringen abgeholten Acht-Sitzer-Kleinbus der Marke Fiat verschaffen. Am Freitag, 26. Juli, wird der Bürgerbus ab 10 Uhr auf dem Bremervörder Wochenmarkt der Öffentlichkeit präsentiert.

„Jetzt wird es konkret“, sagt Günther Justen-Stahl, Vorsitzender des Vereins BürgerBus Bremervörde. Beim Gedanken an die öffentliche Präsentation des Gefährts am Freitag kribbele es schon ein wenig. Vor einigen Tagen hatten Dr. Michael Obladen und Rolf Hüchting vom Vorstand des Bremervörder Bürgerbusvereins den nagelneuen roten Bürgerbus aus dem thüringischen Weida abgeholt (BZ berichtete). Nun seien bis zum offiziellen Startschuss noch letzte Details zu klären. Unter anderem werden die Sponsoren – Sparkasse, Volksbank und Spedition Meyer – auf dem Fahrzeug verewigt.

Dringend gesucht wird vom Verein noch immer ein Stellplatz für den roten Fiat. Der Vorstand würde gerne einen überdachten Stellplatz oder eine Garage in der Kernstadt anmieten. Idealerweise

» Wir hoffen, dass wir noch ein paar Fahrer gewinnen können.«

Günther Justen-Stahl

verfüge das gewünschte Zuhause des Bürgerbusses zudem über einen kleinen Abstellraum und gegebenenfalls sogar über eine kleine Bürofläche und oder sanitäre Anlagen, hofft der Verein auf entsprechende Angebote.

Der Bürgerbus ist ab 1. August auf drei Routen unterwegs: Linie 811 (Bremervörde - Iselersheim - Ostendorf - Bremervörde), Linie 812 (Bremervörde - Minstedt - Plönjeshausen - Bremervörde) und Linie 817 (Bremervörde - Hönau-Lindorf - Mehedorf - Bremervörde). „Fixpunkte“, die der Bürgerbus besonders häufig ansteuert, sind das Bremervörder Krankenhaus und der Bahnhof.

Bei der Ausarbeitung der Streckenpläne – die BZ berichtet in Kürze ausführlich – sei insbesondere darauf geachtet worden, bislang schlecht bis gar nicht an die öffentlichen Verkehrsmittel angebundene Ortschaften wie etwa Plönjeshausen oder Mehedorf aufzunehmen. Vergleichsweise gut versorgte Orte wie Elm und Hesedorf fahre der Bürgerbus daher nicht an, betont Justen-Stahl.

Als Unterkonzessionär der Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (evb), die ab 1. August die Linienkonzession für den Busverkehr im Altkreis Bremervörde übernimmt, gelten die üblichen Tarife. Schüler, die zwischen den Schulbuszeiten fahren müssen, können den Bürgerbus mit einer Schülerfahrkarte nutzen. Zudem besteht für den Bürgerbusverein wie für jedes reguläre Busunternehmen auch eine Beförderungspflicht.

Eine konkrete Zielsetzung in Sachen Fahrgastzahlen setzt sich der Verein hingegen nicht. Es werde aber regelmäßig der Bedarf überprüft, sodass dieser nach einem Jahr bei der nächsten Fahrplanänderung berücksichtigt werden könne.

Bei der offiziellen Vorstellung beim Wochenmarkt am Freitag-

vormittag, zu der auch Sponsoren und Partner eingeladen sind, kann der Bus von jedermann genau unter die Lupe genommen werden. Zusätzlich sollen Informationsflyer und Fahrpläne ausliegen und mehrere Fahrer für Fragen und Gespräche als Ansprechpartner vor Ort sein.

Fahrer gesucht

» **Das Fahrdienstleiter-Team** um Mario Meyer sucht noch immer Bremervörderinnen und Bremervörder, die zweimal im Monat einen Vor- oder Nachmittag den Bürgerbus fahren würden. Etwa 20 Personen würden für den Regelbetrieb benötigt, 15 hat der Verein zurzeit.

» **Jeder Fahrer** muss über einen Führerschein der Klasse B verfügen, ein erweitertes Führungszeugnis beantragen und eine Gesundheitsprüfung beim Landkreis absolvieren. Die anfallenden Kosten übernimmt der Bürgerbus-Verein.

» **Alle Informationen** für potenzielle Fahrer gibt es per E-Mail (info@buergerbus-brv.de) oder unter ☎ 04761/4511 beziehungsweise 04761/921414.